

Berlin, August 2018

Wichtige Informationen über die Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten durch die ASH Berlin gem. Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Sehr geehrte Lehrende der ASH Berlin,

am 25. Mai 2018 entfaltete die EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ihre Wirksamkeit.
Der Datenschutz für betroffene Personen in der Europäischen Union wird hierdurch deutlich gestärkt.

Die „Alice-Salomon“ – Hochschule für Sozialarbeit und Sozialpädagogik Berlin (ASH Berlin) ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und zugleich eine staatlich Einrichtung. Der Hauptzweck der Datenerhebung, -verarbeitung oder -nutzung an der ASH Berlin ist das Studium und die Weiterbildung in den Bereichen Soziales, Gesundheit und Erziehung sowie die Realisierung von Forschungsprojekten. Datenschutz hat einen besonders hohen Stellenwert für die Leitung der ASH Berlin. Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten erfolgt stets im Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung und in Übereinstimmung mit den für die ASH Berlin geltenden landesspezifischen Datenschutzbestimmungen. Grundsätzlich ist eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nur zulässig, soweit Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder die Datenverarbeitung auf Basis einer Rechtsgrundlage erfolgt bzw. vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich ist. Jede datenverarbeitende Stelle ist zudem gesetzlich verpflichtet, Ihnen Auskunft zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erteilen.

Mit den nachfolgenden Informationen geben wir Ihnen einen Überblick, über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die ASH Berlin und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

„Alice-Salomon“ – Hochschule für Sozialarbeit und Sozialpädagogik Berlin
vertreten durch den Kanzler der Hochschule: Andreas Flegl
Alice-Salomon-Platz 5, D-12627 Berlin
Tel.: +49 30 99 245 – 0, E-Mail: kanzler@ash-berlin.eu

2. Kontaktdaten der des Datenschutzbeauftragten

„Alice-Salomon“ – Hochschule für Sozialarbeit und Sozialpädagogik Berlin
Der die Datenschutzbeauftragte
Alice-Salomon-Platz 5, D-12627 Berlin
Tel.: +49 30 99 245 – 0, E-Mail: datenschutz@ash-berlin.eu

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Personenbezogene Daten über Mitglieder der Hochschule, Bewerber_innen und Dritte werden an der ASH Berlin ausschließlich zum Zwecke ihres gesellschaftlichen Auftrages gem. §§ 6, 6a Berliner Hochschulgesetz (BerHGG) erfasst, verarbeitet sowie nach Ablauf der rechtlich vorgesehenen Aufbewahrungspflichten und -fristen gelöscht. Ihre Daten werden somit ausschließlich zum Zwecke Ihrer Lehrtätigkeit an der ASH Berlin sowie für die Erfüllung der Aufgaben, die sich gegebenenfalls aus Ihrer Mitgliedschaft an der ASH Berlin ergeben, erhoben und verarbeitet.

Rechtsgrundlagen: Satzungen der ASH Berlin, Berliner Hochschulgesetz (BerHGG), Mitteilungsverordnung i. V. m. Abgabenordnung, Berliner Datenschutzgesetz (BlnDSG), Bundesdatenschutzgesetz (BDSG), Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

4. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Die Kategorien der zu erhebenden, zu verarbeitenden und zu nutzenden personenbezogenen Daten sind insbesondere Angaben zu Ihrer Person, Adress- und Kontaktdaten, Angaben über die berufliche Qualifikation, Daten zur Honorarabrechnung sowie Daten zur Lehrtätigkeit an der ASH Berlin.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Innerhalb der ASH Berlin erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen.

Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur auf Grundlage rechtlicher Bestimmungen und vertraglicher Vereinbarungen unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen, s. hierzu die in Punkt 3 genannten Rechtsgrundlagen.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Eine Übermittlung an Drittstaaten findet derzeit nicht statt und ist nicht geplant.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Löschung der Daten erfolgt nach Ablauf der gesetzlichen, satzungsmäßigen oder vertraglichen Aufbewahrungsfristen. Daten die nicht der Aufbewahrungspflicht unterliegen, werden nach Wegfall des Zwecks, für die Sie erhoben wurden, gelöscht.

8. Betroffenenrechte

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherte Daten (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung von Daten, die nicht mehr benötigt werden (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Übertragbarkeit der Daten, sofern sie nicht aus anderen Gründen geschützt sind (Art. 20 DSGVO)
- Recht auf Widerspruch zur künftigen Verarbeitung der Daten (Art. 21 DSGVO)

Sollten Sie von den oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die ASH Berlin ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Zur Ausübung Ihrer Rechte oder bei Fragen wenden Sie sich bitte an die_den Datenschutzbeauftragte_n der ASH Berlin.

Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Friedrichstr. 219
10969 Berlin

9. Pflicht zur Bereitstellung von Daten

Bitte beachten Sie, dass Sie diejenigen persönlichen Daten bereitstellen müssen, die für Ihre Lehrtätigkeit und gegebenenfalls Ihre Mitgliedschaft an der ASH Berlin und die Erfüllung der damit verbundenen Aufgaben erforderlich sind und/oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten ist die Übernahme einer Lehrtätigkeit an unserer Hochschule nicht möglich.

10. Datenschutzerklärung der ASH Berlin

Die Datenschutzerklärung der ASH Berlin finden Sie unter:

<https://www.ash-berlin.eu/hochschule/datenschutz/datenschutzerklaerung/>